

Liebigsschüler spenden für kranke Kinder

Westhausen – Gut verpackt sind die Münzen und Scheine in einem Jutesäckchen mit roter Schleife. 1759,12 Euro steht in schwarzer Schrift darauf. Eine Summe, die die Sechstklässler der Liebigsschule mit dem Verkauf ihrer selbst entworfenen und gestalteten Kalender zum Thema „Klimawandel“ eingenommen haben. Unterstützt wurden sie dabei von ihrem Lehrer Andreas Heining. Mit Spendendosen und Kalender gingen die Schüler dafür sogar auf die Straße – auch von widrigem Wetter ließen sie sich nicht stoppen. Schließlich ging es um einen guten Zweck.

Denn mit dem Erlös möchten die Mädchen und Jungen nicht ihre Klassenkasse aufstocken. Nein, sie möchten etwas Gutes tun. So haben sich die Schüler entschieden, die Summe zu spenden – an den Verein „MainLichtblick“ aus Sachsenhausen, der schwer kranken Kindern und Kindern in Lebenskrisen ihren Herzenswunsch erfüllt. Mit seiner Arbeit möchte der Verein den Kindern und Jugendlichen Freude schenken und neuen Lebensmut geben. Nächste Woche wollen die Liebigsschüler ihre Spende übergeben. Freilich Corona-konform und deswegen unter freiem Himmel – auf dem Walther-von-Cronberg-Platz.

Mehr Infos zum Verein gibt es unter www.mainlichtblick.de im Internet.

jdi



Den Erlös ihres Kalenderverkaufs spenden die Liebigsschüler an den Verein „MainLichtblick“.

FOTO: PRIVAT